

# Antrag auf Projektförderung

Stiftung der Sparkasse  
Oberlausitz-Niederschlesien  
Frauenstraße 21  
02763 Zittau

## 1. Antragsteller: Bezeichnung

Anschrift

Telefon /Fax

E-Mail

Kontoverbindung bei der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien:

IBAN

DE

8505 0100

Betreuer / Filiale

Vorsitzender:

Name, Vorname

Telefon / Fax

E-Mail

Geschäftsführer:

Name, Vorname

Telefon / Fax

E-Mail

ggf. weitere Ansprechpartner für das Projekt:

Name, Vorname

Telefon / Fax

E-Mail

## 2. Projektträger falls von 1. abweichend

gemeinnützig/mildtätig/kirchlich anerkannte juristische Person  
oder Körperschaft des öffentlichen Rechts

Bezeichnung

Anschrift

Telefon /Fax

E-Mail

Kontoverbindung bei der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien:

IBAN

DE

8505 0100

Betreuer / Filiale

### 3. Projekt

Kurzbezeichnung

Höhe der beantragten Förderung bei der  
Stiftung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

\_\_\_\_\_

EUR

Wurde oder wird ein Antrag bei der Sparkasse  
Oberlausitz-Niederschlesien für dieses oder ein  
anderes Projekt gestellt?

\_\_\_\_\_

Ja

\_\_\_\_\_

Nein

wenn ja: Status (beantragt / bewilligt / abgelehnt)

\_\_\_\_\_

Projektbeginn und -dauer (voraussichtlich):

von

\_\_\_\_\_

bis

\_\_\_\_\_

(Das Projekt darf nicht vor der Entscheidung durch die Stiftung beginnen.)

Ort/Anschrift der Durchführung:

\_\_\_\_\_

Mittelverwendung für Projekte, die dem Stiftungszweck entsprechen:

Der Projektträger verpflichtet sich zur Verwendung der Fördermittel für die in der Satzung der Stiftung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien angeführt sind. Sonstige oder abweichende Zwecke werden bei der Vergabe der Fördermittel durch die Stiftung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien nicht berücksichtigt.

Die Mittel werden verwendet für die Förderung von:

Kindern und Jugendlichen

\_\_\_\_\_

Umweltschutz

\_\_\_\_\_

Heimat- und Brauchtumpflege

\_\_\_\_\_

sportliche Betätigung und Gesundheitspflege

\_\_\_\_\_

Bildung und Forschung

\_\_\_\_\_

Vertiefung von kulturellen und menschlichen  
Beziehungen durch grenzüberschreitende

\_\_\_\_\_

Kunst und kulturelle Aktivitäten

\_\_\_\_\_

Zusammenarbeit

### 4. Anlagen zum Antrag

1. Kosten- und Finanzierungsplan: Dem Antrag ist die **Anlage 1** (Projektfinanzierung) beizufügen.
2. Projektbeschreibung: Dem Antrag sind schriftliche Ausführungen zum angedachten Projekt von **maximal 1 Seite** als **Anlage 2** beizufügen. Art und ungefähre Anzahl der Teilnehmer, ggf. angestrebten Besucherzahl u.Ä. sind mit anzugeben. Zu Zwecken der Visualisierung kann die Schilderung des Vorhabens um entsprechende Medien (Fotos, etc.) in angemessenen Umfang ergänzt werden. Bei Projekten mit größerem finanziellen Bedarf (ab 10.000 Euro) sind Stellungnahmen zum Projekt von anderen Förderstellen oder entsprechenden Institutionen einzuholen und gegenüber der Stiftung im Rahmen der **Anlage 2** darzulegen.
3. Vorstellung des Projektträgers: Der Projektträger wird gebeten sich und seine Tätigkeit, gegebenenfalls mit Information zu früheren Projekten, im Rahmen der **Anlage 3** (maximal 1 Seite) vorzustellen. Aussagen zu Vereinszweck und der ungefähren Mitgliederzahl werden erbeten.
4. Satzung des Projektträgers: als **Anlage 4** dem Antrag beifügen
5. Gültige Bescheinigung der Gemeinnützigkeit: als **Anlage 5** dem Antrag beifügen.

## 5. Sonstiges

**Verpflichtungserklärung:** Der Antragsteller akzeptiert die Förderrichtlinien der Stiftung der Sparkasse Oberlausitz – Niederschlesien für Kultur, Sport und Gesellschaft und verpflichtet sich insbesondere, bei entsprechender Zusage durch die Stiftung, **unaufgefordert** folgende Anforderungen zu erfüllen:

**vor** der Bereitstellung der Fördermittel:

- den Nachweis einer abgesicherten Gesamtfinanzierung zu erbringen
- die öffentlichkeitswirksame Übergabe der Mittel mit der Stiftung abzustimmen

**während** des Projektverlaufes:

- der Stiftung Veränderungen anzuzeigen

**nach** der Realisierung des Projektes einen entsprechenden Verwendungsnachweis einzureichen, bestehend aus:

- einer Gesamtabrechnung
- Kopien der aus Mitteln unserer Stiftung beglichenen Rechnungen
- einem kurzen Sachstandsbericht über die Durchführung des Vorhabens (sofern vorhanden mit Foto)
- Druckschriften, Werbematerialien, Presserezeptionen, in denen die Förderung durch die Stiftung der Sparkasse Oberlausitz – Niederschlesien erwähnt wird

### Kürzung und Rückforderung von Zuwendungen:

Bei arglistiger Täuschung bzw. bei Angabe unvollständiger Tatsachen im Rahmen der Antragstellung, behält sich die Stiftung der Sparkasse Oberlausitz – Niederschlesien das Recht vor, finanzielle Mittel zurückzufordern und weitere rechtliche Schritte einzuleiten. Werden weniger Mittel für ein Vorhaben benötigt, als durch die Stiftung der Sparkasse Oberlausitz – Niederschlesien bewilligt worden sind bzw. sind der Verwendungszweck ändert oder ein Projekt nicht stattfindet, steht grundsätzlich der Stiftung der (Differenz-) Betrag für anderweitige satzungsgemäße Vorhaben zur Verfügung. Eine anderweitige Verwendung bereits bewilligter und zur Verfügung gestellter Mittel ist mit dem Stiftungsvorstand abzustimmen. Bei Nichteinhaltung von Fristen und Auflagen durch den Projektträger, behält sich die Stiftung der Sparkasse Oberlausitz – Niederschlesien das Recht vor, bewilligte bzw. bereitgestellte Mittel zu kürzen oder zurückzufordern.

### Datenschutz

Die Stiftung der Sparkasse Oberlausitz Niederschlesien verarbeitet im Rahmen von Förderanträgen und geförderten Projektdurchführungen personenbezogene Daten.

Die Datenschutzhinweise der Stiftung der Sparkasse Oberlausitz Niederschlesien sind verfügbar über die Internet-Seite der Sparkasse Oberlausitz Niederschlesien [www.sparkasse-oberlausitz-niederschlesien.de](http://www.sparkasse-oberlausitz-niederschlesien.de) unter dem Suchbegriff Stiftung.

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Antragstellers

(Vor- und Nachnamen bitte in Druckbuchstaben wiederholen)

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift d. Projektträgers

(Vor- und Nachnamen bitte in Druckbuchstaben wiederholen)



Einnahmen

Ausgaben

	Name/Bezeichnung	in EURO	Stand*
<b>Öffentliche Mittel</b>			
Gemeinde:			
Landkreis:			
Landesministerium:			
Bundeseinrichtung:			
EU:			
Weitere Mittel (von Stiftungen, Unternehmen, etc. – sind konkret zu benennen!)			
<b>Einnahme aus Projekt</b>			
Eintrittsgelder:			
Vertrieb:			
Sonstiges:			
Eigenmittel / Eigenleistung (mind. 1/3 der beantragten Förderung)			
Beantragte Förderung bei der Stiftung			
<b>Summe Einnahmen</b>			

\* Hinweis Bitte bei „Stand“ öffentlicher und weiterer Mittel angeben, ob B = Beantragt, A = in Aussicht gestellt oder Z = Zusage

\* Hinweis Bitte bei „Stand“ Einnahmen und Eigenleistung angeben, ob G = Geschätzt oder V = Verbindlich